

# ZURBRÜGG



**innovative weltmusik**

**jodeln**

**pop**

**elektronik**

[www.zurbrueegg.cc](http://www.zurbrueegg.cc)

# CHRISTINA ZURBRÜGG - „yodel & more“

„Zurbrügg besticht durch ihre Stimme, ihren Wortwitz und ihr meisterhaftes Jodeln,  
das ihr (und den Hörern) Flügel verleiht...“ *Südtiroler Wochenzeitung*

Eine Schweizerin geht in die Metropole Wien um zu jodeln?  
Ja, das gibt es – in der hochgewachsenen Gestalt von Christina Zurbrügg.

Was Zurbrügg ausmacht, ist ihre einzigartige Kombination von Gesang, Rap und zeitgemäßem, modernem Jodeln – eine Mischung von archaisch-urbanen Sounds mit Loops, Naturklängen und Elektronik. Die Sprachkosmopolitin singt in Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch und exotischem Schwyzerdütsch. Und natürlich greift Zurbrügg bei einigen Songs auch selbst in die Tasten ihres Akkordeons.

Mit unverwechselbarer Stimme schlägt Zurbrügg Brücken zwischen erdigen Traditionals und urbanen Soundscapes. Ein Crossing alter Wiener Dudler und alpiner Jodler mit der Remixkultur und Worldmusic dieses Jahrtausends. Ein kosmomusikalischer Konzertabend mit Ethnopopperin und Songwriterin Christina Zurbrügg.

Christina Zurbrügg, aufgewachsen im Berner Oberland, kommt nach längerem Südamerikaaufenthalt nach Wien und studiert Schauspiel und klassischen Gesang. Sie wird bekannt mit ihren Musiktheaterproduktionen über den spanischen Dichter F. G. Lorca. Zurbrügg beschäftigt sich mit Volksmusik, dreht den Dokumentarfilm „Orvuse On Oanwe“ über Wiens letzte Dudlerinnen und findet dabei ihre eigenen Wurzeln wieder.

Es folgt das Soloprogramm „Christls Wunderwelt“. Der Film "Bleiben oder Gehen" von zurbrügg & hudecek wird mit dem "Goldenen Drachen" ausgezeichnet, ihr Songalbum „jetzt“ als erstklassiges, popmusikalisches Werk zwischen Tradition und Moderne rezensiert und der Film „Halbzeit“ für die „Goldene Rose“ 2009 nominiert. Zuletzt erschien ihre CD „best of yodel 99-09“.

„Ein musikalisches Universum, das kein Berg, und sei er noch so hoch, begrenzen kann.“ (Die Presse)

**ZURBRÜGG trio**                      Christina Zurbrügg – vocals/accordion/fujara  
Michael Hudecek – sax/vocals/git/laptop  
Barnabas Juhasz – keyboards/vocals

**ZURBRÜGG & band**                      Christina Zurbrügg – vocals/accordion/fujara  
Michael Hudecek – sax/vocals/git/laptop  
Barnabas Juhasz – keyboards/vocals  
Lina Neuner – bass  
Richard Filz – drums

**Weitere Infos, Hörbeispiele und Videoclip auf [www.zurbruegg.cc](http://www.zurbruegg.cc)**

**kontakt:**  
GAMSmusic  
Michael Hudecek  
Tel: +43 (0)6991 9667 446  
email: [posthorn@gams.cc](mailto:posthorn@gams.cc)

GAMSmusic :: grimmgasse 39/8 :: a-1150 wien ::  
mobil: +43 699 1 9667 446 :: email: [posthorn@gams.cc](mailto:posthorn@gams.cc) :: [www.zurbruegg.cc](http://www.zurbruegg.cc)

# ZURBRÜGG – referenzen

## **referenzen musikfestivals:**

Fächerwelt Weltmusik Festival Tollhaus Karlsruhe (D), Eröffnungskonzert Salzburger Festspiele (A), 6.internationales Akkordeonfestival Wien (A), internationales Musikfestival Alpentöne in Altdorf (CH), Jazzfest Wien (A), Wiener Festwochen (A), Fest der Völker im Augarten (A), Nürnberger Bardentreffen (D), Festival Internacional de la tradición a la vanguardia in Puebla (Mexiko), Ostersymposium Salzburg (A), Sunnseitn-Festival (A), Donauinselfest (A), AufhOHRchen-Festival Stift Altenburg (A), Sängerkriegsfestival in der Wartburg Eisenach (D) u.a.

## **auszeichnungen:**

2009: Film „Halbzeit“ von zurbrügg & hudecek wird nominiert für die „Goldene Rose“ 2009

Musik und Buch: Christina Zurbrügg

2007: Musikfilm «Bleiben oder Gehen» von zurbrügg & hudecek wird ausgezeichnet mit dem "Goldenen Drachen". Musik und Buch: Christina Zurbrügg

2003: Jahresstipendium für Komposition vom SKE-Fonds

2002: Soloprogramm „Christl's Wunderwelt“ wird vom Bundeskanzleramt als künstlerisch hervorragende Produktion prämiert

1990/95: Die Musiktheaterproduktionen von „Café de Chinitas“ über den spanischen Dichter Federico Garcia Lorca werden vom BMUK und vom Kulturamt der Stadt Wien ausgezeichnet

## **tv:**

ORF: „Treffpunkt Kultur“, „Licht ins Dunkel“, Portrait in „Schöner leben“, Stargast in „Willkommen Österreich“ u.a.

## **filmmusik:**

Filmmusik zu „**Bleiben oder Gehen**“ und „**Halbzeit**“ von zurbrügg & hudecek

Musikfilm «**IN OUT**» - Regie und Musik: Christina Zurbrügg, Soundtrack CD «**tai chill**»

Filmmusik zu «**Beziehungweise Freundschaft**» und «**Drei Buddhisten - vier Wahrheiten**» TV-Dokumentation von Michael Cencig.

«**Skifahren in Kitzbühel**» - Museumsfilm von Christian Berger



# ZURBRÜGG – diskografie



**NEU:**  
**2009 «best of yodel 99-09» – Compilation**



**2007 «jetzt» – 12 Songs & 1 Jodler**  
«Erstklassiges, popmusikalisches Werk zwischen Tradition und Moderne.» *popinfo*  
«Die gebürtige Schweizerin jodelt auf ihrem aktuellen Longplayer was das Zeug hält und schafft es, dieser traditionellen Gesangsart einen modernen Touch zu verleihen.» *musicchannel*



**2005 «lorca & more»**  
Compilation anlässlich "15 Jahre zurbrügg on stage"



**2002 «Christl's Wunderwelt» – Die CD zum Soloprogramm**  
«Ethno pop: Tango, Flamenco, Dudler, Jodler, Rap ...  
very groovy und augenzwinkernd...» *Jazzzeit*



**2002 «tai chill» – zurbrügg & hudecek – Soundtrack CD**  
«Musik zum ausspannen, zum abhängen, zum chillen... eine Reise der  
Bewegung, des Tanzes und der Stille.» *Ursache und Wirkung*



**1999 «Äs chönnti alls ganz anders sii ...» – Neue Jodler und Songs**  
«Paragliding over alpine landscapes.» *Wr. Zeitung*  
«Die erfrischendsten Almdudler seit langem!» *oneworld.print*



**1995 Christina Zurbrügg Quartett – «Ciudad sin sueño» –  
Vertonungen aus dem Werk von F.G. Lorca**  
«...zaubrisch, wie des früh verstorbenen Dichters Worte, die von Christina  
Zurbrügg wunderbar einfühlsam interpretiert werden.» *Wr. Zeitung*



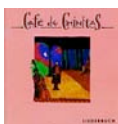
**1992 «Sonnenuntergang» mit «Café de Chinitas» –  
500. Todestag der Kulturen Amerikas**  
«Wunderschöne Interpretationen, sanft und melancholisch, die an für immer  
Verlorenes, mutwillig Zerstörtes und vernichtete Hoffnung erinnern.» *Plattentips*



**1991 «Erschrocken» mit dem Orchester Rudi Fuchs –**  
Lieder feat. Otto Lechner «...eine ganz eigenartige Mischung aus Wort  
und Musik, ein schillerndes Auf und Ab zwischen Tragik und Komik, zwischen  
Zartem und Skurrilem.» *Wr. Zeitung*



**1990 «A Buttn voll Kinder, an rotzigen Mann» –  
Volkslieder vom Frauenleben** «...eine kritische, verschmitzte,  
melancholische Musik-Sozialgeschichte des Frauenalltags» *Brigitte*



**1990 «Café de Chinitas» Spanische Lieder aus der Volksliedsammlung  
von F.G.Lorca** «Die klare, dunkle Frauenstimme entführt in schillernde Szenen  
dieser Lieder, die ein Volk von der Wiege bis in den Tod in der Stierkampfarena  
begleiten. Unaufdringlich, mit erotischem Timbre, zeichnet sie die Bilder zwischen  
Leidenschaft, Blut und Tränen.» *Krone*

# CHRISTINA ZURBRÜGG – biographie

## www.zurbruegg.cc

Geboren in Kiental, Berner Oberland, Schweiz. Sängerin, Schauspielerin, Autorin, Filmemacherin.  
Kam 1984 nach längerem Südamerikaaufenthalt nach Wien. Lebt seither als freischaffende Künstlerin in Wien.

- 2008** Film «**Halbzeit**» von zurbrügg & hudecek –Musik und Buch: Christina Zurbrügg  
China- & Indonesien-Tournee als Jodelsolistin mit Orchester „Symphonia Vienna“. Dirigent: H.P. Manser
- 2007** CD «**jetzt**» von und mit Christina Zurbrügg, präsentiert live@rkh im Radiokulturhaus Wien
- 2006** Film «**Bleiben oder Gehen**» von zurbrügg & hudecek – Musik und Buch: Christina Zurbrügg  
Theatermusik «**Bambiland**» von E. Jelinek für neuebuehnevillach. Regie: K. Ackerl Konstantin
- 2005** Compilation-CD «**lorca & more**» anlässlich *15 jahre zurbrügg on stage*
- 2004** Livemusikprojekt «**yodel ,n' bass**» – yodel meets modern beats  
Filmportraitserie «**Lebensbilder**» von Musikanten und anderen Lebenskünstlern
- 2003** Filmmusik zu «**Beziehungsweise Freundschaft**»  
TV-Dokumentation von Michael Cencig  
Jahrestipendium des SKE-Fonds
- 2002** Filmmusik zu «**Skifahren in Kitzbühel**» - Museumsfilm von Christian Berger  
Mexikotournee mit «**wienerlied & jodel-chill**»  
Filmmusik zu «**Drei Buddhisten - vier Wahrheiten**» - TV-Dokumentation von M. Cencig  
Musikfilm «**IN OUT**» - Regie und Musik: Christina Zurbrügg.  
CD «**tai chill**» von zurbrügg & hudecek  
Soloprogramm und CD «**Christl's Wunderwelt**». Regie: M. Hudecek
- 2001** Teilnahme an diversen internationalen Musikfestivals (A, CH, D)
- 2000** Vocalsolistin für Filmmusik «**Im Reich des Steinadlers**» - Universum-Dreiteiler, ORF  
TV-Film «**Die Verhaftung des Johann Nepomuk Nestroy**» - Regie: Dieter Berner  
Kurzfilm «**Die 99 besten Erfindungen der Menschheit**» - ein *GAMSfilm*
- 1999** CD «**Äs chönnti alls ganz anders sii**» mit neuen Jodlern und eigenen Texten
- 1998** Gestaltung des Zyklus «**voices**» im Theater Drachengasse, Uraufführung  
Christina Zurbrügg interpretiert Lieder von Joni Mitchell und Caterina Valente  
Filmpräsentation von «**Orvuse on Oanwe**» - Die letzten Dudlerinnen Wiens im  
Radiokulturhaus im ORF Funkhaus - Regie: Christina Zurbrügg
- 1997** «**Marylin tanzt**» - C. Zurbrügg singt und die Musi spielt einen Walzertraum, Theater Drachengasse
- 1996** «**Orvuse on Oanwe**» - Dudlerinnen in Wien. Lebensgeschichten und Lieder - Buch
- 1995** «**Ciudad sin sueño**» - Vertonungen aus dem Werk von F. G. Lorca - CD
- 1994** «**Negerin**» - Erzählung. 1993 im Theater Drachengasse uraufgeführt
- 1993** «**Nehki lik - Laß mich dir erzählen**» - Geschichten und Gedichte von anderen Leben  
1996 als Musiktheater unter dem Titel «**Stadt ohne Türen**» im Künstlerhaus uraufgeführt
- 1992** «**Sonnenuntergang**» mit «**Café de Chinitas**» - CD
- 1991** «**Erschrocken**» mit dem Orchester Rudi Fuchs. Als Chansonabend  
«**Erst viel später habe ich reden gelernt**» im Theater Drachengasse uraufgeführt – CD

1990 «A Butten voll Kinder, an rotzigen Mann» - Volkslieder vom Frauenleben – MC  
 «Café de Chinitas» - Spanische Lieder aus der Volksliedsammlung von F. G. Lorca – CD

## ZURBRÜGG – reviews (extracts)

alle artikel sind zu lesen unter: [www.zurbruegg.cc](http://www.zurbruegg.cc) (button press)



### Falter 06:

#### Grüezi on Oanwe

Christina Zurbrügg ist Filmemacherin, Schauspielerin und vor allem: Musikerin. Demnächst begeht die Wahlwienerin aus der Schweiz mit einem Jodelabend ihr 15-jähriges Bühnenjubiläum. KLAUS TASCHNER



### Diva Dez. 05:

#### "Lachen & Weinen"

Humoristen sind meist die sensibelsten Beobachter: Besonders wenn sie so subtil kämpferisch sind wie Cartoonist Gerhard Haderer und Ethnopopperin Christina Zurbrügg. Deshalb sind sie auch so gut auf Starautor Jonathan Franzen zu sprechen. Interview: ELFI OBERHUBER



### City-Stadtmensch 06:

#### Vom Bärenwirt ins Porgy

Christina Zurbrügg bringt die Loops zum Jodeln. Und sie stellt sich nicht nur in ihrer Musik, sondern auch im Fernsehfilm die Frage: "Söll i blibe oder ga?" Interview: Ewald Schreiber



Hinterliess beim Sängerkrieg Festival einen guten Eindruck mit ihrem Mix aus Jodeln und HipHop: Christina Zurbrügg



### PRESSE 05: Reisen

#### Warum Eiger und Mönch auf die Jungfrau sauer sind

Von Irene Hanappi

Sie ist der attraktivste Schweiz-Export derzeit, süßer noch als Toblerone: Christina Zurbrügg, die blond gelockte Rapperin aus dem Berner Oberland. Mit exotischem Schwyzerdütsch verführt sie ihr Publikum in "Christli's Wunderwelt" - so der Titel ihrer neuen CD. Faszinierend wirkt dabei die Bandbreite der Sängerin, Schauspielerin, Autorin und Filmemacherin - von Jodeln und Dudeln über Tango bis zu Rap

und Pop. Alles zusammen ergibt ein musikalisches Universum, das kein Berg, und sei er noch so hoch, begrenzen kann. Eine Wunderwelt eben, die es sich lohnt, nicht nur akustisch zu ergründen.



### **Wiener Zeitung, Nov. 05**

#### **„Charme und Witz“**

Sie vermittelt den Eindruck, völlig mit der Musik zu verschmelzen, mit dem eins zu werden, was sie sagt und singt. Vor 15 Jahren gab Christina Zurbrügg im Theater Drachengasse ihr Debüt. Nun ist sie wieder da, mit einem Soloabend und einer Jubiläums-CD: "Zurbrügg spanish-lorca & more". Die charmante Weltenbummlerin nimmt das Publikum mit ihrem neuen Programm mit auf eine Reise: Mal ist man in der Schweiz (Zurbrügg's Geburtsland), mal in Österreich, mal in Südamerika, Spanien und noch einigen anderen Ländern. Das alles ist bei ihr ganz selbstverständlich: Nie wirkt etwas fremd oder exotisch. Sie ist einfach in der Welt zu Hause, ihre Heimat scheint überall zu sein. Ein Mensch, der Grenzen nicht akzeptiert, der zwar mit Unterschieden spielt, aber sie nicht wichtig nimmt.

### **KURIER - Nov. 05:**

#### **"Kosmomusikalisch"**

Drachengasse : Zurbrügg live

Christina Zurbrügg aus dem Berner Oberland ist die zur Zeit profilierteste Schweizerin in Wien: Mit Akkordeon und Power-Stimme kosmopolitisch unterwegs zwischen Tango und spanischer Melancholie, alpinem Jodler und urbanem Dudler, Wienerlied und Rap, World und exotischem Schwyzerdütsch - obendrein mit einem famosen neuen CD-Album: "lorca & more".

Zu ihrem 15-Jahr-Jubiläum sozusagen: Denn die Sängerin und Schauspielerin gibt im Theater Drachengasse (bis 26.11.), wo die Wahlwienerin damals mit spanischen Liedern aus der Volksliedsammlung von F.G. Lorca auffällig wurde und ihr Publikum im Sturm eroberte, wieder eine großartige Solo-Performance, eine faszinierend originelle One-woman-Show mit Charme und Humor. Ein Muss für neugierige Ohren.

Von: ROS

### **Pressestimmen "CHRISTL' S WUNDERWELT" (03) extracts:**

#### **ZURBRÜGG**

... ein memoirenreiches Album, das uns ihre wahre Heimat – den Ethnopolop – näherbringt. „Christl's Wunderwelt“ führt von der Schweiz in die grosse weite Welt. Tango, Flamenco, Dudler, Jodler, Rap ist Teil ihrer Identität... very groovy und augenzwinkernd. *Jazzzeit*

Eine brillante CD á la Zurbrügg:

Jodeln als Weltsprache. Sie heißt nicht Heidi, sondern Christina Zurbrügg, die Welt hat sie doch erobert... Zurbrügg ist so etwas wie ein von Goisern der Schweiz geworden, macht Weltmusik heimisch ... Ungewöhnlich ... hörensvert. *Neue Kärntner Tageszeitung*

Mit Dudeln, Tango, Rap und Pop - mehrsprachig und in charmantem "schwyzerdütsch". Ausgelassene Jodler und spanische Melancholie, als wäre dies das selbstverständlichste der ganzen Welt.

*Die ganze Woche*

Der Tonträger hält, was sein Titel verspricht. Electronic-grooves ... naturverbunden-erdige Direktheit ... und Zurbrügg's wohligh-warme Stimme, die mit bemerkenswertem Umfang schwierige Passagen grandios meistert. *Concerto*

... originell und gelungen ... Christl's Wunderwelt vereint die musikalischen Höhepunkte - zwischen

Ethno, Tango und Rap - aus dem Soloprogramm der Entertainerin.

*Wienerin*